Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37905
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv

habent si dann wollen gewist vmb dienst vnd vmb zwigult daz wir
genant vnser purchrecht zu ze sperren vnd vns oder wer dann dar ym
ist ze pfenten an alle recht alz ander herren vmb irn ösezzen dienst vnd
schullen si dez gen vns noch gen niemant engelten alz lang vntz daz
si dienst vnd zwigult gänzleich da von bekoment an allen abgang
vnd an allen irn schaden. Wir schullen auch der vorgenanten dreier
pfinnt werrn pfennig ewigs geltz auf vnsrn vorgenante purchrecht
ir gewin vnd fürsamt sein für allen chriegs vnd anspruch an aller stat
wa in dez not vnd durft geschicht alz der stat datz dem Hällem vnd
purchrechtes recht ist an geuer. Dar vber zu ainem vrchünd der war
heit geben wir in den offen brief versigelten mit der erbn zwair mann
chünrate dez Hofschreiber vnd hansen dez Oberholtz purgs ze dem
Hällen anhangunden insigeln. Dew si durch vnser vlerzigen pet willen
dar an gelegt habent zu ain zeugnuzz in vnd irn erben an schaden
dar vnder chünt wir vns mit vnsrn treuwn alles daz stät ze behalten
vnd ze volfüren daz an dem brief ist geschriben. Wann ich obgenant
hans Flegel dew zeit nicht aigen insigel het. Der brief ist geben dez
nachsten suntags nach sand Lucem tag nach christi gepurd drewze
hen hundert iar dar nach in dem fünf vnd sechtzigsten iar.

n 35

3. Hd

Abpt Otten brief vmb sein stift datz man den frawn geben schol an den dritten iar sechzig phenig zu pessrung irs gewants alz da bschriben ist.

Wir Otte von gots gnaden Abpt datz sand peter zu Salzburg
Ein chunt allen den di den brief sehent hörent od lesent daz
wir von dew vnd wir mit vnser besicht vnd fürtrachtichait erwirbigt
haben gechauft haben den tuplein den chunsn purg datz dem Hällen
Ein Haus vnd ein hofstat gelegen in der stat datz dem Hällen ze
nachst an hansen dez chaufmans haus vnd an Seybot Stephadhaus
von dem ecke gegen chunr des hofschreib vnd hanezmans häusern
über vmb fünf vnd sibenzig phunt phenig vnd haben dar auf zu phyesen
vnd zu behalten mer dann achtzig phunt phenig bpawt vnd dar zu zenachst
an den selben haus haben wir chaufft einen phyesel vnd einen behalter
vmb drew phunt fud salz. Wir haben auch chaufft von tuplein den Kat
Ein wysen di sein rechts freys aigen gewesen ist gelegen pei vnser pernt
ze Alhausen vmb ains vnd viertzig phunt phenig. Das haben wir alles
geben vnd chaufft in di Aptei vnd zu vnsrn Gredn datz dem Hällen